

E-Mädchen des ASV mühen sich redlich

Licht und Schatten am zweiten und dritten Spieltag

Nach dem tollen Auftakt mit zwei Siegen am 1. Spieltag lief es am 2. Spieltag überhaupt nicht gut für die Mädels. Alle drei Begegnungen wurden verloren. Achtbar war die knappe 0:1 Niederlage gegen die diesjährigen Kreismeisterinnen aus Langlingen. Auch gegen die Tabellenzweiten Fortuna Celle konnten die Mädels gut mithalten, verloren aber auch dieses Spiel durch viel Pech im Abschluss unglücklich mit 0:1. Das dritte Spiel ging dann mit 0:3 klar gegen Westercelle verloren.

Am dritten und letzten Spieltag wollten es die jungen Kickerinnen dann noch einmal wissen und Wiedergutmachung betreiben. Keines der drei Spiele wurde verloren. Die erste Begegnung gegen Lachendorf endete auch dank einer starken Leistung von Lisa Beinert im Tor 0:0. Auch das zweite Spiel gegen Wietze ging torlos aus, obwohl die ASV-Mädels hier optisch und spielerisch klar überlegen waren. Vor der letzten Partie stellte Trainer Heiko Elser seine Mädels noch einmal auf die Gegnerinnen ein, um endlich die Torflaute zu beenden. Es half anscheinend. Jedenfalls spielte der ASV gegen TuS Höfer stark auf und es fielen endlich auch die Tore. Das erlösende 1:0 fiel durch Saskia Wilborn, wenig später erhöhte Elma Hamidovic auf 2:0. Der Bann war gebrochen. Durch weitere Tore von Celina Elser und Sina Meyer-Ricks siegten die Mädels im letzten Spiel mit 4:0. Der höchste Saisonsieg war perfekt.

Am 15.06. beim Kreispokal-Turnier in Wietze will die Mannschaft nun noch einmal zeigen, was in ihr steckt und den einen oder anderen Favoriten ein wenig „ärgern“!

„Ich möchte mich besonders bei unseren beiden kleinsten Spielerinnen Lia und Antonia bedanken, die immer alles geben und sich gut entwickelt haben“, so Heiko Elser.

Gesucht werden nach wie vor Mädels im Jahrgang 2003 oder jünger, die Spaß am Fußball haben und Lust darauf, in einer lustigen Mädchen-Mannschaft mitzuspielen.



Hintere Reihe v. links: Elma Hamidovic, Celina Elser, Sina Meyer- Ricks, Saskia Wilborn und Trainer Heiko Elser

Hockend v. links: Emily Adomeit, Lia Meyer-Ricks, Antonia u. Chalin Elser

Liegend: Lisa Beinert